

---

DIE FEIER DER HEILIGEN MESSE

# MESSFEIERN

FÜR DAS HEILIGE JAHR 2025

Satz: Michael Pfeifer  
Referat Verkündigung und Liturgie, Würzburg

Herausgegeben  
von der Konferenz Liturgie und Kirche  
im deutschen Sprachgebiet (KLD)

**Kommunionvers**

So spricht der Herr: Siehe, ich bin mit euch alle Tage bis zum Ende der Welt. **Mt 28, 20**  
(Osterzeit: Halleluja.)

**Schlussgebet**

**G**estärkt durch das himmlische Brot  
**G**ebitten wir dich, Herr:  
Lass uns fest verbunden bleiben  
mit dem Evangelium des Lebens  
und so für die Menschheitsfamilie  
wirksamer Sauerteig und Werkzeug des Heiles sein.  
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

**Feierl. Schlussegen**

Der Friede Gottes, der alles Begreifen übersteigt,  
bewahre eure Herzen und eure Gedanken  
in der Gemeinschaft mit Christus Jesus.  
**(A Amen.)**  
Das gewähre euch der dreieinige Gott,  
der Vater und der Sohn **+** und der Heilige Geist.  
**A Amen.**

Diese Messen können mit der entsprechenden Farbe des Tages oder der Zeit verwendet werden, wenn aus Anlass des Heiligen Jahres besondere Feiern stattfinden, mit Ausnahme der Hochfeste, der Sonntage und der Feste, der Tage der Karwoche, des österlichen Triduums, der Tage der Osteroktav, der Tage des Advents vom 17. bis zum 24. Dezember einschließlich, der Tage der Weihnachtsoktav, des Gedenkens an alle verstorbenen Gläubigen (Allerseelen) und des Aschermittwochs.  
In der Adventszeit, an Weihnachten, in der Fastenzeit und an Ostern sind die Lesungen des jeweiligen Tages für den Wortgottesdienst zu übernehmen.

**Präfation**

*Christus, Gott und Mensch, der Retter aller Menschen*

P **Der Herr sei mit euch.**  
 A **Und mit deinem Geiste.**  
 P **Erhebet die Herzen.**  
 A **Wir haben sie beim Herrn.**  
 P **Lasset uns danken dem Herrn, unserm Gott.**  
 A **Das ist würdig und recht.**

In Wahrheit ist es würdig und recht,  
 dir, Herr, heiliger Vater, allmächtiger, ewiger Gott,  
 immer und überall zu danken  
 durch unseren Herrn Jesus Christus.

In ihm sind deine uralten Verheißungen erfüllt,  
 die Finsternis weicht dem Licht,  
 die Welt wird erneuert,  
 und der Mensch wird eine neue Schöpfung.  
 Durch seine Hingabe am Kreuz  
 wollte er deine Kinder  
 von überall her zur Einheit sammeln.  
 In Herrlichkeit erhöht,  
 eröffnet er uns als Erstgeborener  
 von vielen Brüdern und Schwestern  
 die Hoffnung auf ewige Freude.

Darum preisen wir dich mit allen Engeln und Heiligen  
 und singen das Lob deiner Herrlichkeit:

**A****Eröffnungsvers**

Hoffe auf den Herrn, sei stark und fest sei dein Herz!  
 Und hoffe auf den Herrn! Ps 27 (26), 14  
 (Osterzeit: Halleluja.)

**Tagesgebet**

**A** llmächtiger, ewiger Gott,  
 du hast in den Herzen der Menschen  
 eine brennende Sehnsucht nach dir entzündet.  
 Sieh gütig auf uns,  
 die wir durch diese Zeit der Gnade pilgern,  
 dass wir bei Christus, unserem Retter, Zuflucht finden  
 und glücklich ans Ziel unserer Hoffnung gelangen.  
 Darum bitten wir durch Jesus Christus.

**Gabengebet**

**H**err, nimm unsere Gaben gnädig an.  
 Gewähre uns deine Hilfe und deinen Schutz.  
 Erhalte, was du uns geschenkt hast,  
 und lass uns teilhaben an den ewigen Gütern.  
 Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

**Präfation**

*Christus, einzige Hoffnung*

- P** Der Herr sei mit euch.
- A** Und mit deinem Geiste.
- P** Erhebet die Herzen.
- A** Wir haben sie beim Herrn.
- P** Lasset uns danken dem Herrn, unserm Gott.
- A** Das ist würdig und recht.

In Wahrheit ist es würdig und recht,  
dir, Herr, heiliger Vater, allmächtiger, ewiger Gott,  
immer und überall zu danken  
durch unseren Herrn Jesus Christus.

In dieser Zeit der Gnade  
versammelst du deine Kinder zu einer einzigen Familie,  
damit sie erleuchtet werden durch das Wort des Lebens  
und mit höchster Freude

das Geheimnis deines Sohnes feiern,  
der gekreuzigt wurde  
und auferstanden ist von den Toten.  
Er ist das immer erflehte und immer erwartete Heil,  
er ruft alle an seinen Tisch,  
er heilt die Wunden an Leib und Seele  
und schenkt den Trauernden Freude.  
Durch diese Zeichen deiner Güte

werden wir in lebendigem Glauben  
wiedergeboren zu sicherer Hoffnung.

In tätiger Liebe  
wenden wir uns unseren Brüdern und Schwestern zu  
und erwarten den Herrn, bis er wiederkommt.

Durch ihn singen wir mit allen Engeln und Heiligen  
dein Lob und rufen ohne Ende:

**Eröffnungsvers****C**

Gott hat uns gerettet durch das Bad der Wiedergeburt  
und die Erneuerung im Heiligen Geist,  
damit wir durch seine Gnade gerecht gemacht werden  
und das ewige Leben erben, das wir erhoffen. *Tit 3, 5-7*  
(Osterzeit: Halleluja.)

**Tagesgebet**

**G**ütiger Gott,  
durch deinen geliebten Sohn  
öffnest du der Menschheit den Weg zum Heil  
und zum ewigen Leben.  
Hilf allen, die auf den Namen Christi getauft sind,  
deinen Willen zu erfüllen,  
damit dein Volk fest im Glauben,  
froh in der Hoffnung und tatkräftig in der Liebe  
in dein Reich gelange.  
Darum bitten wir durch Jesus Christus.

**Gabengebet**

**B**licke, Herr, auf das Antlitz Christi,  
der sich hingegeben hat  
für das Heil aller Menschen.  
Er ist unsere einzige Hoffnung.  
Durch ihn werde dein Name bei den Völkern gepriesen  
vom Aufgang der Sonne bis zum Untergang,  
und überall werde dir, dem Erhabenen,  
das eine Opfer dargebracht.  
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

**Kommunionvers**

Wir wollen besonnen, gerecht und fromm in dieser Welt leben,  
während wir auf die selige Erfüllung unserer Hoffnung warten:  
auf das Erscheinen der Herrlichkeit unseres großen Gottes. **Tit 2, 12–13**  
(Osterzeit: Halleluja.)

**Schlussgebet**

**H**err, unser Gott,  
heilige uns durch die Teilnahme an deinem Mahl.  
Du hast der Welt die Kirche geschenkt  
als Sakrament deiner rettenden Gnade.  
Lass durch sie alle Menschen dankbar  
das Heil empfangen,  
das dein geliebter Sohn am Kreuz erwirkt hat.  
Darum bitten wir durch ihn, Christus, unseren Herrn.

**Gebet über das Volk**

**S**teh denen bei, Herr, die zu dir rufen,  
und bewahre in deiner Güte alle,  
die ihre Hoffnung setzen auf deine Barmherzigkeit.  
Lass sie dir treu bleiben durch ein heiliges Leben.  
Gewähre ihnen, was sie in dieser Zeit brauchen,  
und schenke ihnen die ewige Vollendung,  
die du verheißen hast.  
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.  
**A Amen.**  
Der Segen des allmächtigen Gottes,  
des Vaters und des Sohnes + und des Heiligen Geistes,  
komme auf euch herab und bleibe bei euch allezeit.  
**A Amen.**

**Kommunionvers**

Der Geist des Herrn ruht auf mir.  
Er hat mich gesandt,  
damit ich den Armen eine frohe Botschaft bringe  
und ein Gnadenjahr des Herrn ausrufe. **Vgl. Lk 4, 18. 19**  
(Osterzeit: Halleluja.)

**Schlussgebet**

**G**ott, du nährst uns mit dem einen Brot  
und stärkst uns durch die eine Hoffnung.  
Steh uns bei,  
die wir in Christus  
ein Leib und ein Geist geworden sind,  
dass wir mit ihm auferstehen zur Herrlichkeit.  
Darum bitten wir durch ihn, Christus, unseren Herrn.

**Feierl. Schlussegen**

Der Herr segne euch und behüte euch;  
der Herr lasse sein Angesicht über euch leuchten  
und sei euch gnädig;  
er wende euch sein Antlitz zu  
und schenke euch seinen Frieden.

**(A Amen.)**

Das gewähre euch der dreieinige Gott,  
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.  
**A Amen.**

**B****Eröffnungsvers**

Herr, du warst uns Wohnung von Geschlecht zu Geschlecht.  
Du bist uns Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. *Vgl. Ps 90 (89), 1-2*  
(Osterzeit: Halleluja.)

**Tagesgebet**

**E**wiger Gott, in der Fülle der Zeit  
hast du deinen Sohn als Retter in die Welt gesandt.  
Führe alle, die auf Erden pilgern,  
durch das Licht der österlichen Geheimnisse  
zu dir, unserer einzigen Hoffnung.  
Darum bitten wir durch Jesus Christus.

**Gabengebet**

**V**oller Freude feiern wir, Herr, das Heilige Jahr.  
Nimm an die Gaben,  
die wir auf deinem Altar darbringen.  
Dein Sohn hat durch seinen Tod  
unsere Sterblichkeit geheilt.  
Gib uns auch Anteil an seiner Ewigkeit.  
Darum bitten wir durch ihn, Christus, unseren Herrn.

**Präfation**

*Christus, wahre Hoffnung*

**P** Der Herr sei mit euch.  
**A** Und mit deinem Geiste.  
**P** Erhebet die Herzen.  
**A** Wir haben sie beim Herrn.  
**P** Lasset uns danken dem Herrn, unserm Gott.  
**A** Das ist würdig und recht.

In Wahrheit ist es würdig und recht,  
dir, Herr, heiliger Vater, allmächtiger, ewiger Gott,  
immer und überall zu danken  
durch unseren Herrn Jesus Christus.

Dein Sohn, vor aller Zeit gezeugt,  
wurde von Maria, der Jungfrau, in der Zeit geboren.  
Gesalbt vom Heiligen Geist,  
verkündete er in deinem Namen ein Jahr der Gnade:  
den Armen Trost, den Gefangenen Freiheit  
und der ganzen Menschheit Heil und Frieden.  
Er selbst ist die einzige und wahre Hoffnung,  
die jede Erwartung übertrifft  
und alle Zeiten erleuchtet.

Darum preisen wir dich mit allen Engeln und Heiligen  
und singen vereint mit ihnen  
das Lob deiner Herrlichkeit: